



MuT-Programm



LANDESKONFERENZ DER
GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTEN AN DEN
WISSENSCHAFTLICHEN HOCHSCHULEN
BADEN-WÜRTTEMBERGS

Berufungsverfahren realistisch trainieren

Die Idee	<p>Realistische Trainingsbedingungen gewähren Ihnen umfassende Einblicke in die Vielschichtigkeit von Berufungssituationen. Das Trainingsangebot bereitet Sie individuell und gezielt auf den Berufungsvortrag sowie das Gespräch mit der Berufungskommission vor. Sie und weitere Bewerberinnen auf Professuren (gilt nur für Trainings in Präsenz) stehen nacheinander einem Gremium gegenüber, das entsprechend einer echten Berufungskommission besetzt ist – von der Gleichstellungsbeauftragten über erfahrene Professorinnen und Professoren bis zu Studierenden. Im Anschluss an Ihren Vortrag folgt das Gespräch mit der Kommission.</p> <p>Das qualifizierte Feedback der Berufungskommission gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre Bewerbungsunterlagen zu optimieren und Ihren persönlichen Auftritt zu professionalisieren.</p>	
Die Teilnehmerinnen	<p>Privatdozentinnen bzw. Wissenschaftlerinnen in der Endphase ihrer Habilitation, die sich bereits auf Professuren beworben haben oder unmittelbar vor einer Bewerbung stehen.</p>	
Die Berufungskommission	<p>Die Berufungskommission wird i.d.R. fachlich passend zu den Teilnehmerinnen in Anlehnung an § 48 (3) LHG zusammengesetzt. Neben den Professorinnen und Professoren gehören ihr „mindestens eine hochschulexterne sachverständige Person, die Gleichstellungsbeauftragte sowie eine Studierende oder ein Studierender“ und „mindestens zwei fachkundige Frauen und zwei fachkundige Männer“ an. Im Rahmen von kurzfristigen Online-Simulationen können Abweichungen davon in enger Abstimmung mit Ihnen stattfinden.</p>	
Die Resonanz	<p>„Die ganze Veranstaltung war so realistisch, da die anwesenden Berufungskommis-sionsmitglieder aus dem Berufsalltag heraus meine Bewerbung, den Vortrag und das Berufungsgespräch beurteilt haben. Eine wertvolle Erfahrung, sodass ich in Zukunft gut gewappnet in eine Berufungssituation eintreten werde.“ (MuT-Teilnehmerin, 2017)</p> <p>„Das Feedback war unheimlich hilfreich. Ich kann jetzt meine schriftlichen Unterlagen optimieren und mich auf die Fragen der Kommission noch besser vorbereiten.“ (MuT-Teilnehmerin, 2017)</p> <p>„Das MuT-Intensivtraining hat für mich das Mysterium ‚Berufungsverfahren‘ entschleiert.“ (MuT-Teilnehmerin, 2014)</p> <p>„Eine realistische „Generalprobe“ in konstruktiver und zugleich freundlicher und vertraulicher Arbeitsatmosphäre.“ (MuT-Teilnehmerin, 2012)</p> <p>„Das Berufungstraining war so hilfreich, dass es gleich beim ersten Verfahren geklappt hat.“ (MuT-Teilnehmerin, 2018)</p>	
Der Ablauf	<p>Im Vorfeld / im Verlauf</p> <p>Am Trainingstag</p>	<p>Feedback zu Bewerbungsunterlagen</p> <p>Begrüßung (Online-)Vortrag mit Diskussion, Gespräch + Feedback für jede Kandidatin Gemeinsame Reflexion mit allen Kandidatinnen</p>
Der Termin	<p>Das Training wird auf Anfrage angeboten.</p>	
Der Ort	<p>Die Trainings werden derzeit online oder in Präsenz veranstaltet.</p>	
Die Kosten	<p>Der Teilnahmebeitrag beträgt 140 € online, 280 € in Präsenz.</p>	
Ihr Kontakt	<p>Projektleitung: Dr. Dagmar Höppel (LaKoG, Universität Stuttgart), Tel. 0711 / 685 82003, hoeppe@lakog.uni-stuttgart.de Dr. Agnes Speck (Universität Heidelberg), Tel. 06221 / 54 7659, Agnes.Speck@uni-heidelberg.de</p> <p>Ansprechpartnerin: Patricja Kielbus (LaKoG, Universität Stuttgart), Tel. 0711 / 685 82002, kielbus@lakog.uni-stuttgart.de</p>	